Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

HESSEN
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder Das Erzeugerangebot am Schlachtrindermarkt hat zuletzt spürbar zugenommen. Die Auszahlungspreise für gute Jungbullen und Färsen können bei stetigem Fleischabsatz das Vorwochenniveau gut behaupten, Schlachtkühe hingegen nur mit Preiszugeständnissen vermarktbar.

Schlachtschweine Am Schlachtschweinemarkt wird von ausgeglichenen Angebots- und Nachfrageverhältnissen berichtet, Erzeugerpreise auf zuvor angehobener Basis stabil.

Ferkel Am Ferkelmarkt steht ein normal großes Angebot einer eher verhaltenen Nachfrage gegenüber. Nach den Preisrücknahmen der Vorwochen hoffen die Erzeuger auf eine Bodenbildung und auf nicht weiter nachgebende Preise, zumal der Vereinigungspreis für Schweine stabil tendiert und im Nordwesten Deutschlands von wieder langsam anlaufenden Ferkelabsatzgeschäften berichtet wird.

Nutzkälber Weiterhin schleppender Markt; bei gut ausreichendem Angebot und ruhiger Nachfrage können sich die Preise bestenfalls behaupten. Gefragt bleiben nur Kälber besserer Qualität, die zum Teil auch Preise deutlich über Durchschnittsnotierung erzielen.

Eier/Geflügel Weiterhin freundliche Tendenz am Eiermarkt. Die durch das Ferienende bedingt, rege Nachfrage hat sich wieder etwas beruhigt. Die Bestellungen des LEH gehen leicht zurück, die Produktenindustrie scheint noch bevorratet. S-Ware reichlich vorhanden, XL- und L-Eier knapper, Bio-Eier bleiben gesucht. Die Preise zogen erneut an. Geflügelmarkt stabil; Grillartikel auslaufend, Angebot und Nachfrage bei Hähnchen- und Putenfleischartikel ausgeglichen, Preise leicht nachgebend.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

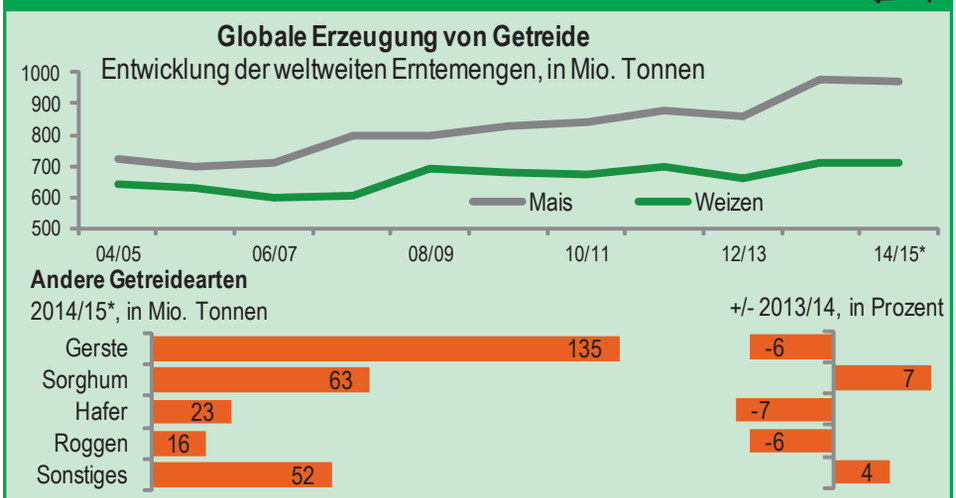
Getreide und Ölsaaten Die Getreideernte ist endlich landesweit abgeschlossen, auch die letzten Problemstandorte sollten im Wochenverlauf geräumt werden können. Im Fokus der Landwirtschaft liegt jetzt die Herbstbestellung, die Rapsaussaat fand auf den Höhenlagen ebenfalls verspätet und unter teils erschwerten Bedingungen statt. Das Neugeschäft am heimischen Getreidemarkt verläuft weiterhin schleppend, es fehlen die Nachfrageimpulse der Industrie. Trotzdem zeigen die Erzeugerpreise für Qualitätsgetreide fortgesetzt freundliche Tendenzen, Futtergetreide auf deutlich niedrigerer Basis stabilisiert. Hier wird jedoch mit der anstehenden Körnermaisernte weiterer Preisdruck erwartet. Die Rapskurse treten bei schwachen Vorgaben der Matif auf der Stelle, erst für spätere Liefertermine lassen sich kleine Aufgelder erzielen.

Futtermittel Die Forderungen des Handels für Soja- und Rapsschrot geben weiter nach, die Nachfrage hat sich nach umfangreicher Eindeckung zuletzt etwas beruhigt. Mühlennachprodukte lassen sich auf dem von günstigen Futtergetreide gesättigten Markt nur schleppend und zu weiter rückläufigen Preisen absetzen. In Erwartung weiterer Preisnachlässe ist das Geschäft am Mischfuttermarkt ebenfalls rückläufig.

Kartoffeln Die Nachfrage dümpelt vor sich hin. Auch nach Ferienende ist noch keine Trendwende in Sicht. Die Erzeugerpreise befinden sich weiter auf Talfahrt. Die Notierungen wurden in dieser Woche wiederum um 1 Eur/dt zurückgenommen. Es ist fraglich, ob damit die Talsohle erreicht ist. Zwar gibt es örtlich noch Rodeprobleme, aber in den meisten Regionen laufen die Erntearbeiten. Mit Ertrag und Qualität sind die Erzeuger meist zufrieden. Die derzeitige Preissituation wird aber heftig kritisiert.

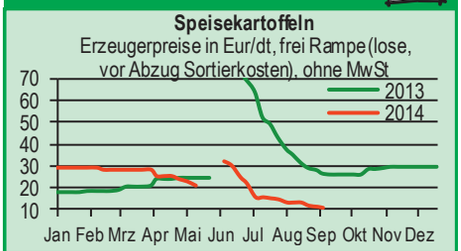
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

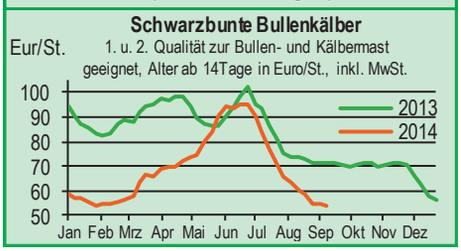
Aktuelle Marktgrafik



Quelle: IGC, *Prognose August 2014 © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt





Warenterminbörsen

Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen			08.09.2014
Menge: 50 t; 76 kg/hl, Lieferort Rouen			
Nov 14	11.352	170,25	173,75
Jan 15	2.403	173,50	176,25
Mär 15	1.913	175,75	178,00
Mai 15	1.186	177,25	179,25
Schlussnotierungen für Raps			08.09.2014
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Nov 14	1.879	324,75	323,50
Feb 15	934	327,75	327,25
Mai 15	361	331,00	330,75
Aug 15	5	328,75	329,00
Schlussnotierungen für Mais			08.09.2014
Menge: 50 t; 15 % H_2O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Nov 14	665	147,75	151,75
Jan 15	162	150,50	155,00
Mär 15	228	152,50	157,00
Jun 15	54	155,00	160,25
Schlussnotierungen für Braugerste			08.09.2014
Menge: 50t, 14,5% H2O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 14	0	199,00	197,00
Jan 15	0	199,00	197,00
Mär 15	0	199,00	197,00
Mai 15	0	199,00	197,00
CBoT Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen			08.09.2014
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Dez 14	33.901	151,39	156,98
Mär 15	9.220	156,29	164,84
Mai 15	2.163	159,62	167,49
Schlussnotierungen für Sojaschrot			08.09.2014
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
Okt 14	10.748	300,63	303,13
Dez 14	29.526	291,52	292,78
Jan 15	4.274	289,31	290,19

Quelle: Euronext, CBoT

gültig vom 09.09.14 bis 16.09.14

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 09.09.2014	Hessen			Rheinland-Pfalz			Streckengeschäfte Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	160,00-175,00	**171,00**	172,50	172,50-175,00	**174,20**	174,00	178,30	178,80	151,50
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	145,00-165,00	**155,20**	154,50	148,00-165,00	**156,70**	155,40	162,80	161,80	164,00
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	140,00-160,00	**146,80**	145,20	140,00-150,00	**146,50**	145,50	154,20	151,20	154,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	125,00-140,00	**133,10**	133,80	125,00-140,00	**133,50**	133,50	141,10	139,00	142,20
Futterroggen	120,00-128,00	**124,00**	-	112,00-120,00	**117,90**	111,90	133,00	122,30	-
Sommerbraugerste max.11,5% Prot.	160,00-170,00	**168,80**	170,70	165,00-182,00	**171,70**	171,40	176,70	176,60	179,30
Winterbraugerste	-	**-**	-	155,00-160,00	**158,60**	159,00		159,00	-
Futtergerste >62 kg/hl	125,00-135,00	**131,10**	130,90	115,00-130,00	**121,60**	121,40	140,20	126,10	130,40
Futterweizen	125,00-140,00	**133,60**	133,90	115,00-130,00	**122,50**	121,60	143,30	127,20	130,30
Qualitätshafer	120,00-130,00	**127,00**	129,50	135,00-137,50	**136,50**	136,90	134,70	140,00	-
Triticale	110,00-130,00	**125,50**	125,90	112,50-125,00	**118,20**	117,10	135,80	122,80	125,80
Winterraps	290,00-300,00	**295,70**	295,30	290,00-308,00	**295,40**	295,20	305,30	299,40	303,10

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;
Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	**Köln**	**Mannheim**	**Würzburg**	**Frankfurt**	**Stuttgart**	**Paderborn**
Notierungen am:	04.09.2014	08.09.2014	05.09.2014	04.09.2014	02.09.2014	08.09.2014
Brotweizen 11,5-12,0/220	173,00-174,00	157,00-160,00	155,00-162,00	-	171,00-173,00	-
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	168,00-170,00	170,00-175,00	-	181,00-184,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	-	200,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	153,00-157,00	145,00	-	150,00-152,00	160,00-163,00
Brotroggen > 120 FZ	165,00	158,00-162,00	150,00	-	-	-
Braugerste, Inland	-	203,00-204,00	185,00-195,00	-	203,00-206,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	138,00-141,00	130,00-135,00	-	136,00-139,00	162,00-163,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	168,00-172,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	137,00-140,00	130,00	-	-	153,00-155,00
Mais	-	175,00-176,00	-	-	-	-
Raps	322,00-328,00 G	320,00-322,00	308,00-315,00	320,00-322,00	320,00-323,00	321,00-323,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	285,00-290,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	370,00-375,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	350,00-355,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	394,00 B	391,00-393,00	382,00-386,00	-	388,00-390,00	387,00
Rapsschrot	201,00-203,00 B	205,00-207,00	199,00-205,00	-	-	206,00-208,00
Weizenkleie	125,00 B	102,00-105,00	110,00	100,00-105,00	100,00-102,00	123,00-125,00
Roggenkleie	-	97,00-100,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	160,00 B	-	-	-	-	170,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	100,00-105,00	-
Gerstenstroh, goße Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	70,00-75,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.
Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen

Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, 0561/7299-267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 09.09.14 bis 16.09.14

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG freiSchlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 **Stück: 9.859** **Schlachtzeitraum: 01.09.-07.09.14**

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1113	3,57-3,72	3,62	422,00	3,60
	U 3	630	3,46-3,63	3,59	438,00	3,58
	R 2	783	3,42-3,72	3,55	372,00	3,54
	R 3	**228**	**3,41-3,69**	**3,53**	**398,00**	**3,52**
	O 2	289	3,02-3,36	3,12	326,00	3,15
	O 3	120	3,07-3,25	3,15	360,00	3,20
	P 2	50	2,39-3,10	2,66	274,00	2,69
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.473	-	3,52	397,00	3,50
Kühe	R 3	422	2,97-3,17	3,07	370,00	3,07
	O 1	451	2,35-2,84	2,61	282,00	2,62
	O 2	683	2,65-2,82	2,75	300,00	2,78
	O 3	**621**	**2,60-2,86**	**2,79**	**330,00**	**2,81**
	O 4	162	2,68-2,90	2,86	364,00	2,85
	P 1	937	1,77-1,95	1,89	237,00	1,91
	P 2	339	2,09-2,43	2,21	267,00	2,20
	P 3	100	2,15-2,37	2,25	276,00	2,30
	E-P insg.	4.474	-	2,67	308,00	2,68
Färsen	R 3	438	3,58-3,97	3,69	310,00	3,70
	O 3	**150**	**2,80-3,30**	**2,95**	**289,00**	**2,95**
	O 4	55	2,59-3,05	2,91	319,00	2,96
	P 2	42	1,91-2,11	2,05	222,00	2,09
	P 3	-	-	-	-	2,27
	E-P insg.	1.631	-	3,49	301,00	3,52

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gmünd

Schlachtzeitraum: 01.09.-07.09.14		**Amtliche Preisfestellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet**							
		Bayern				**Nordrhein-Westfalen**			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,56-3,61	3,58	3,56	436,10	3,52-3,70	3,58	3,54	453,00
	R 3	3,50-3,59	**3,54**	3,52	388,70	3,44-3,56	**3,51**	3,47	413,30
	O 3	3,06-3,29	3,20	3,17	362,60	3,16-3,26	3,24	3,22	381,30
Kühe	R 3	3,03-3,08	3,06	3,08	362,50	2,83-2,97	2,93	2,92	356,70
	O 3	2,75-2,82	**2,78**	2,80	318,00	2,77-2,83	**2,78**	2,78	333,90
	P 1	1,83-1,97	1,91	1,95	235,00	1,76-1,95	1,83	1,84	243,60
Färsen	R 3	3,60-3,66	3,65	3,63	318,50	3,53-3,79	3,65	3,57	313,10
	O 3	2,91-3,10	**3,01**	2,96	286,30	2,66-2,88	**2,74**	2,71	286,30

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	**Hessen**				**Rheinland-Pfalz**			
Woche vom:	**01.09.-07.09.14**				**08.09.-14.09.14**			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	303	33-72	56	56	479	45 - 70	54	55
Holstein rbt.	31	44-77	59	58	61	45 - 75	59	59
Kreuzungen	19	100-183	143	144	25	150 - 280	197	197
Fleckvieh	21	205-277	248	244	8	100 - 140	120	120
3. Qualität	21	11-30	24	25	26	10 - 40	18	24
Mutterkälber								
Holstein	-	-	-	-	2	30 - 30	30	23
Kreuzungen	7	89-127	111	128	19	50 - 130	69	76
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	1

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 01.09.-07.09.14 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	**Bayern**	**Baden-Württemberg**	**Südbaden**
Bullenkälber	4,78 (- 0,02)	4,60 (- 0,17)	4,23 (+ 0,01)
Mutterkälber	2,67 (- 0,03)	2,80 (+ 0,05)	2,59 (- 0,03)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	**09.09.2014**	Vorwoche
Jungbullen R3	3,25-3,60	3,25-3,60
Kühe O3	2,45-2,79	2,45-2,84
Färsen O3	2,65-3,10	2,65-3,10

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise

In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.
(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **08.09.-14.09.14**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	**2,30 - 2,50**
Klasse 2 jung, fleischig :	**2.10 - 2,30**
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	**1,60 - 2,10**

Tendenz: Ruhige Nachfrage

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **01.09.-07.09.14**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	**Ø-Preis**
Lämmer	345	19,10	4,81-5,60	**5,41**

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine

Zuchtvieh		**Fleischrinder**	
Hamm:	07.10.14	Krefeld:	22.10.14
Alsfeld:	08.10.14	Meschede:	06.12.14
Bitburg:	09.10.14		
Krefeld:	15.10.14		
Kälber		**Absetzer**	
Münster:	24.09.14	Alsfeld.	17.09.14
Alsfeld:	01.10.14	Krefeld:	17.09.14
Bitburg:	09.10.14	Alsfeld:	01.10.14
Biebesheim:	13.10.14	Meschede:	02.10.14

gültig vom 09.09.14 bis 16.09.14

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	01.09.-07.09.14	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemb.	(31 Betriebe, 66.654 Stück)	1,16-1,43	1,68-1,92	1,62-1,94	1,46-1,69	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,27**	**1,71**	**1,67**	**1,55**	**1,67**	**1,66**
	Klassen-Anteil in Prozent	1,03	37,95	46,45	8,35	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,90	53,40	59,00	59,10
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 20.461 Stück)	1,05-1,33	1,65-1,78	1,64-1,69	1,31-1,57	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,22**	**1,70**	**1,68**	**1,56**	**1,66**	**1,65**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,26	26,00	53,46	17,39	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,53	57,63	53,13	57,61	57,63
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 372.331 Stück)	1,28-1,36	1,61-1,73	1,60-1,68	1,42-1,57	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,34**	**1,70**	**1,64**	**1,49**	**1,66**	**1,66**
	Klassen-Anteil in Prozent	2,72	56,19	33,56	5,54	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,70	58,00	53,40	60,40	60,40
Hessen	(5 Betriebe, 2.804 Stück)	1,28-1,30	1,65-1,76	1,65-1,74	1,52-1,61	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,28**	**1,70**	**1,68**	**1,56**	**1,68**	**1,67**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,32	34,45	49,71	12,02	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,87	57,81	53,27	58,73	59,30
Thüringen	(5 Betriebe, 13.259 Stück)	1,28-1,75	1,66-1,75	1,65-1,71	1,51-1,58	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,36**	**1,69**	**1,66**	**1,56**	**1,65**	**1,64**
	Klassen-Anteil in Prozent	1,61	24,52	56,20	16,03	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,40	57,60	53,20	57,70	57,80

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **09.09.2014**

Spanne: 1,65-1,67 Vorw.: 1,65-1,67

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **04.09.2014**

Spanne: 1,62-1,65 Vorw.: 1,62-1,65

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

09.09.2014	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,66	1,64-1,675	- 0,02
29.08.-04.09.2014 **ISN-Marktplatz**	1,70	1,675-1,71	+ 0,02

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis

Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 03.09.14 (04.09. bis 10.09.14)

AutoFOM-Preisfaktor: **1.65** Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,65 - 1,65 (Vw.: 1,63 - 1,65)

FOM-Basispreis: 1.65 Eur/kg SG (Vw.: 1,65)

Vermarktungsmenge: 233.400 (z. Vw.: - 3.200)

M-Schlachtsauenpreis. frei Schlachtst. 3-5 St.: **1.28**
Preisspanne: **1.28 - 1.31** Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland

1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" **für den Zeitraum von: 08.09.-14.09.14**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	**Grundpreis** bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	**44,50**	**± 0,00**	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzucht-	8	28,50 --- 32,85	- 1,00 --- ± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
ferkel (A)	30	52,25 --- 55,55	± 0,00 --- ± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 01.09.-07.09.14

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.896	44,50-50,43	47,46	- 1,61	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.230	28,50-32,85	28,89	- 0,94	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.228	52,25-55,55	52,98	- 1,50	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel — Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine

RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	**01.09.-07.09.14**
Gemeldete Tiere: 722 Preis / kg LG:	**1,48**
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	**1,87**
Empfehlung der EZG´en aus RLP f.d. Woche vom **08.09.-14.09.14**	**1,49 kg LG**
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	**1,88 kg SG**

Ferkelpreise Hessen

Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel **(Basis: 28kg)**, Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 01.09.-07.09.14

Anzahl: 7.800	Preisspanne	**Ø-Preis** (Vorw.)
Grundpreis 1)	39,00-43,00	**40,83** (41,51)
50er Gruppe 2)	43,50-54,44	**49,93** (50,44)
100er Gruppe 2)	48,00-61,65	**53,14** (53,61)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		-0,50

1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht — Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum 01.09.-07.09.14	**Erzeugungsregion** Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partiengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	20.792	170.014	16.311
Ø-Preis in Eur / St.	**53,00**	**43,50**	28,50
Veränderung z. Vorwoche	- 2,00	- 1,50	- 1,00
Preisspanne Eur / St.	-	40,00-50,50	27,30-31,30
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg

Region Hohenlohe und Oberschwaben	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St. Spanne	Ø	Notierung **08.09.2014** Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	39,00-45,00	**42,90**	± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik undGewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

gültig vom 09.09.14 bis 16.09.14

Futtermittel

Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.08.2014	13.08.2014
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.500,00-1.880,00	1.452,00-1.870,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.160,00-2.747,60	2.180,00-2.460,00
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	x	305,00-374,50	279,00-338,50
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	255,00-278,00	227,00-283,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	235,00-265,00	226,00-276,00
Ferkelaufzuchtf., 13,2-13,6 MJ/kg	x	341,00-394,50	360,00-390,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	305,00-341,50	300,00-349,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	275,00-308,00	252,00-339,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	260,00-275,00	232,50-298,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	395,00-415,00	321,00-480,00
28% Rohprotein	o	587,20-587,20	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	295,00-362,00	315,00-354,00
0,38 % Methionin	o	558,80-605,00	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	309,00-309,00	379,00
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	322,00-322,00	352,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	397,00-428,00	375,00-420,00
	o	690,00-690,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	239,00-280,00	225,00-275,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	135,00-135,00	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	220,00-273,50	-
Alleinfutter f. Mastschaflämmer	o	400,00-504,80	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	240,00-271,00	-
Raufutter Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		90,00-130,00	120,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		80,00-110,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		60,00-70,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		65,00-75,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise

Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.

	Rheinland - Pfalz vom: 08.09.-14.09.14		Hessen vom : 01.09.-07.09.14	
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.				
XL	14,00-16,55	14,67	-	15,50
L	8,30-13,55	10,05	-	10,90
M	7,60-12,75	8,95	-	9,50
S	-	6,70	-	-
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.				
XL	16,00-20,00	18,78	13,00-22,80	16,60
L	11,75-17,00	13,29	7,90-18,50	13,11
M	11,00-15,00	12,35	7,40-17,00	12,01
S	9,00-12,00	9,89	5,00-13,30	7,66
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.				
XL	21,00-29,00	25,00	19,00-28,00	23,25
L	18,00-25,00	22,00	16,00-25,00	20,75
M	14,00-22,00	19,00	14,00-23,00	18,42
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Eiernotierung Südwest vom 9. September 2014

Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück

Bodenhaltung		
Gewichts klasse	Eur/100 St. 02.09.2014	Eur/100 St. 26.08.2014
XL	16,50	16,00
L	10,50	10,00
M	9,50	9,00
S	6,50	6,00
Tendenz:	fester	ausgeglichen
Freilandhaltung		
Gewichts klasse	Eur/100 St. 02.09.2014	Eur/100 St. 26.08.2014
XL	18,00	17,50
L	13,50	13,00
M	12,50	12,00
S	9,50	9,00
Tendenz:	fester	ausgeglichen

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen

Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: **15.09.-21.09.14**

Ferkel Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	**51,56**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	**1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	**0,50**
Jungsauen Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	**266,25**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg

Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Röhn-Vogelsberg für den Zeitraum: **08.09.-14.09.14**

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St.	**53,00**
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	**1,28**
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen

Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: **01.09.-07.09.14**

Spanne: 333,00-348,00 E/Tier **Median: 340,50**

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen

Eurex, Schluss-Kurse **08.09.2014**

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Okt 14	0	1,60	1,60
Nov 14	0	1,60	1,60
Dez 14	0	1,53	1,55
Jan 15	0	1,47	1,50
Feb 15	0	1,50	1,52
Mär 15	0	1,60	1,60
Apr 15	0	1,69	1,69
Mai 15	0	1,72	1,72

Eurex, Schluss-Kurse **08.09.2014**

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.- Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Okt 14	0	47,50	47,50
Nov 14	0	50,00	50,00
Dez 14	0	48,00	49,00
Jan 15	0	50,00	50,00
Feb 15	0	56,00	56,00
Mär 15	0	56,00	56,00
Apr 15	0	56,00	56,00
Mai 15	0	55,00	55,00

Quelle: Eurex Frankfurt

gültig vom 09.09.14 bis 16.09.14

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt 01.09.-07.09.14		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt 09.09.2014		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt 09.09.2014	
OBST	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.
Äpfel (kg)						
Jonagold	**0,83**	0,86	**-**	-	**-**	-
Elstar	**0,93**	1,05-1,10	**-**	-	**2,05**	2,13
Beeren- u. Steinobst						
Trauben weiß (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,30**	-
Heidelbeeren (kg)	**-**	-	**-**	-	**16,67**	10,79
Pflaumen (kg)	**0,70-0,84**	0,62-0,86	**-**	-	**2,04**	1,95
Reneclauden (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,18**	3,20
Mirabellen (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,63**	3,35
Pfirsiche (kg)	**-**	1,70	**-**	-	**3,47**	3,25
GEMÜSE U. SALAT						
Bataviasalat (Stk)	**-**	-	**0,78**	0,74	**0,90**	0,90
Eissalat (Stk)	**0,58**	0,55	**0,67**	0,71	**0,91**	1,05
Kopfsalat (Stk)	**0,48**	0,47	**0,78**	0,74	**0,90**	0,90
Eichblattsalat (Stk)	**-**	-	**0,67**	0,67	**0,91**	0,90
Endivien (Stk)	**0,69**	0,67	**-**	-	**1,05**	1,12
Stangenbohnen (kg)	**3,11**	2,91	**3,00**	3,00	**3,46**	3,78
Mangold (kg)	**-**	-	**2,60**	2,60	**2,19**	2,14
Rotkohl (kg)	**-**	-	**1,45**	1,43	**1,50**	1,63
Buschbohnen (kg)	**1,43**	1,51	**2,60**	2,60	**2,68**	3,18
Spinat, gew. (kg)	**-**	-	**3,00**	3,00	**3,30**	3,30
Auberginen (kg)	**1,89**	1,95	**2,67**	2,67	**3,61**	3,74
Minigurken (kg)	**1,56**	1,32	**2,80**	2,60	**2,95**	2,95
Gemüsepaprika (kg)	**2,15**	1,90-1,91	**3,80**	3,80	**4,95**	4,95
Rispentomaten (kg)	**1,52**	1,24	**-**	-	**4,20**	3,60
Zucchini (kg)	**1,42**	1,27	**1,62**	1,51	**2,36**	1,95
Möhren (kg)	**0,46**	0,46	**1,10**	0,90	**1,25**	1,56
Blumenkohl (Stk)	**1,11-1,32**	1,12-1,29	**-**	-	**1,85**	1,79
Broccoli (kg)	**-**	-	**-**	-	**2,90**	3,08
Weißkohl (kg)	**-**	-	**1,37**	1,33	**1,20**	1,20
Zwiebeln (kg)	**0,38**	0,41	**1,39**	-	**1,50**	1,50
Lauch (kg)	**0,70**	0,70	**2,42**	2,60	**2,06**	2,41
Knoblauch (kg)	**-**	2,81	**-**	-	**10,95**	10,95
Fenchel (kg)	**-**	-	**-**	-	**2,77**	2,57
Rote Beete (kg)	**-**	-	**1,45**	1,50	**1,49**	1,51
Basilikum (Topf)	**-**	-	**1,20**	1,20	**1,33**	1,50
Kräuter-Mischbund (Bd)	**-**	-	**1,20**	1,20	**1,25**	1,25
Petersilie glatt (Bd)	**-**	-	**0,80**	0,80	**0,81**	0,81

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof

Ökologische Erzeugung in Hessen
Ab Hof-Preise inkl. MwSt **09.09.2014**

Produkte	**von - bis**	**Ø**
Bataviasalat (Stk)	1,19-1,85	1,51
Eichblattsalat (Stk)	1,19-1,85	1,49
Chicoree (kg)	7,29-7,50	7,40
Kopfsalat (Stk)	1,19-1,85	1,48
Mangold (kg)	2,60-5,49	4,17
Rucola (kg)	17,90-22,00	19,95
Radicchio (kg)	6,99-7,59	7,36
Auberginen (kg)	3,00-6,95	5,11
Schlangengurke (Stk)	1,10-2,59	1,89
Landgurken (kg)	2,50-5,29	4,11
Paprika rot (kg)	4,20-7,99	6,44
Cocktailtomaten (kg)	4,50-7,95	6,43
Zucchini grün (kg)	2,89-4,99	3,89
Broccoli (kg)	5,59-6,85	5,98
Kohlrabi (Stk)	1,25-1,88	1,54
Rotkohl (kg)	2,40-3,95	2,93
Blumenkohl (Stk)	2,49-3,99	3,42
Weißkohl (kg)	1,55-2,40	2,08
Spitzkohl (kg)	2,19-3,49	2,77
Wirsing (kg)	1,99-2,99	2,66
Fenchel (kg)	3,99-5,65	4,71
Möhren gew. (kg)	1,69-2,45	2,06
Radieschen (Bd)	1,44-1,70	1,58
Rote Beete (kg)	2,29-3,45	2,85
Knollensellerie (Stk)	2,29-2,49	2,39
Lauch (kg)	3,29-4,49	3,86
Zwiebeln gelb (kg)	1,99-3,45	2,63
Schalotten (kg)	-	7,00
Knoblauch (kg)	9,49-14,44	12,55
Bohnenkraut (Bd)	-	1,69
Dill (Bd)	1,59-1,70	1,65
Kräuter-Mischbund (Bd)	-	1,85
Koriander (Bd)	1,69-1,70	1,70
Kresse (Schale)	0,85-0,99	0,91
Petersilie glatt (Bd)	1,19-1,70	1,47
Rosmarin (Bd)	1,69-1,70	1,70
Schnittlauch (Bd)	1,29-1,70	1,52
Austernpilze (kg)	12,29-13,00	12,65
Kräuterseitlinge (kg)	24,29-29,90	27,10
Steinchampignon (kg)	11,49-13,16	12,29
Shiitake (kg)	25,29-27,90	26,60

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln

09.09.2014		**RLP-Nord**	**RLP-Süd**	**Hessen**
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	9,00	12,00	9,00-18,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	8,00	11,00	8,00-16,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-70,00	48,00-80,00	44,00-60,00
Eur/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-70,00	48,00-80,00	44,00-60,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-80,00	60,00-116,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	30,00-80,00	60,00-116,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-		20,00-32,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-		19,00-32,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	43,00-100,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	32,00-100,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten — Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse

Eurex Frankfurt

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	**Vorwoche**
Schlussnot. für Veredelungs-			**08.09.2014**
kartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix,			
max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechn.			
auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 14	0	37,00	39,00
Apr 15	20	64,00	63,00
Jun 15	0	78,00	80,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

gültig vom 09.09.14 bis 16.09.14

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen

Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne Mwst.

Stichtag: 02.09.2014	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	25,50-28,20	23,50-26,30	25,00-30,50	24,50-25,80
Harnstoff 46 % N, gekörnt	33,00-34,50	31,00-32,50	32,50-35,50	30,50-32,90
Harnstoff 46 % N, geprillt	-	-	31,00-32,00	28,60-30,00
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	22,00-24,00	21,00-22,50	22,40-23,75	19,80-21,50
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	45,00	-	43,50-46,00	40,80-44,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	-	-	35,75-42,40	34,50-39,80
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	27,50-28,00	23,50-25,30	25,50-29,80	25,50-28,30
60er Kali 60% K2O	35,50	33,00	34,00-37,10	33,00-33,60
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	-	-	13,40-15,00	11,00-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	-	-	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	-	-	22,00-25,50	19,80-24,00
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	27,75	26,50	29,00-31,50	27,00-28,50
Alzon, 46% N	-	-	39,00-39,50	36,00-37,40
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,40-4,20	2,95-3,50	2,30-2,50	1,95-2,25
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	-	33,60-35,90	31,00-32,40
NPK-Dünger 16/16/8+4	-	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	33,50-37,50	32,50	35,00-37,20	34,00-35,40

Bis auf wenige Restflächen ist die Ernte in den Spätdruschgebieten abgeschlossen. Für die guten bis sehr guten Massenerträge bei Getreide nutzen Händler und Landwirte sämtliche Lagerkapazitäten. Infolgedessen steht kaum Lagerraum für Düngemittel zur Verfügung. Immerhin wurden inzwischen einige Mengen an Einlagerungsware gehandelt. Da die internationalen Märkte eine rege Nachfrage nach Stickstoffdünger Preise für Harnstoff und KAS signalisieren, tendieren die Kurse fester. Auch am hiesigen Kassamarkt zogen die Preise an. Volldünger wird ebenfalls teurer gehandelt. Aufgrund der Unsicherheiten über die weitere Preisentwicklung werden derzeit die Abschlüsse geschoben. Für Landwirte passen die gesunkenen Getreidepreise nicht mit teureren Düngemitteln zusammen. Beim hessischen Düngerhandel wird für die nächsten Wochen nur mit einer verhaltenen Nachfrage gerechnet.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen